



Jahresbericht

des

Kreisjugendwart

Robert Anzenberger

für das Berichtsjahr

2016

A. Stärkemeldung:

Laut den Jahresmeldungen bestehen bei

153 Feuerwehren Jugendgruppen
bei 8 Wehren ruht die Jugendgruppe mangels Mitglieder

Personal in den Jugendgruppen:

Personal in den Jugendgruppen:

1370 Jugendlichen	(im Vorjahr 1430)	
davon 386 Mädchen	(im Vorjahr 405)	- 19
und 984 Jungen	(im Vorjahr 1025)	-41 - 60 Jugendliche

Leider haben wir dieses Jahr rückläufige Zahlen zu verbuchen!!!

B. Ausbildung:

Lt. Meldung der Jugendwarte wurden folgende Ausbildungsstunden abgehalten:

Feuerwehrtechnische Ausbildung:	13 338 Std.
Allgemeine Jugendarbeit:	9 754 Std.
Gesamtstunden:	23 092 Std.
<hr/>	
Zusätzlicher Zeitaufwand der Jugendwarte:	10 903 Std.
<u>Gesamtstunden für Jugendausbildung:</u>	33 995 Std.

C. Jugendfeuerwehrabnahmen und Veranstaltungen

1. Deutsche Jugendleistungsspange



Die Abnahme der Deutschen Jugendleistungsspange fand am 25. Juni 2016 im Rahmen des Kreisjugendtages und des 25 jährigen Gründungsfest der JF Walchsing am Sportplatz in Walchsing statt.

Am Ende der Veranstaltung konnte an alle 217 Teilnehmer aus 28 Jugendfeuerwehren des Landkreises Passau und 2 Gruppen aus der Stadt Passau die Deutsche

Jugendleistungsspange im Beisein von Landrat Franz Meyer und unserem Schirmherr Herr Bürgermeister Harald Mayrhofer sowie weiteren Ehrengästen verliehen werden.

Mein besonderer Dank gilt hier dem Organisationsteam der FFW Walchsing und KBM Robert Grabler sowie meinem Stellvertreter Stephan Käser der die nicht immer leichte Aufgabe der Organisation und Abwicklung der Anmeldungen übernommen hatte.

Hier möchte ich aber anmerken, dass sich der Termin im Landratsamt zur gemeinsamen Erstellung der Anmeldeunterlagen mehr als bewährt hat, dies werden wir auch Zukünftig so handhaben!

Mein besonderer Dank gilt auch den Abnahmeberechtigten Jürgen Obermeier, Lkr. Regen, Manfred Ziegler, Lkr Deggendorf und Stephan Käser, Lkr. Passau für die Durchführung der Abnahme.

2. Wissenstest im Landkreis Passau



Um den Wissenstand der Feuerwehrjugend abzufragen wurde wie alle Jahre im Oktober der Wissenstest in allen vier KBI Bereichen abgenommen.

Hierbei wurde der im Februar bekanntgegebene Stoff zum

Thema: Organisation der Feuerwehr und Jugendschutz in Theorie abgefragt.

Leider gab es bei der ausarbeitenden Stelle des Wissenstestes an der Feuerweherschule Würzburg gravierende Abstimmungsprobleme und es konnten leider keine Ausbildungsunterlagen und Abnahmeunterlagen fristgerecht zur Verfügung gestellt werden. Somit musste ich das ganze nach Abstimmung mit dem KBR und den KBI's kurzfristig selbst in die Hand nehmen und habe über das vorgegebene Thema selbst die Abnahmeunterlagen erarbeitet. Leider war in der Kürze der Zeit die Ausarbeitung eines Praxistestes nicht mehr möglich!

Trotzdem konnte eine sehr gute und ausführliche Ausbildung in den allermeisten Feuerwehren durchgeführt werden und am Ende jeder Veranstaltungen an alle Teilnehmer die begehrte Wissenstestplakette oder als Endstufe die Urkunde verliehen werden. Besonders erfreulich war auch wieder die Teilnahme mehrerer Gastgruppen aus dem Bezirk Schärding /Oberösterreich.

Hier gilt mein Dank den Kammeraden OBR Alfred Deschberger und HAW Robert Doregger für den Bezirk Schärding für die sehr gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit über die Landesgrenzen hinweg.

Ein besonderer Dank gilt den Herren KBR Josef Ascher, den KBI's Peter Högl, Hans Walch, Alois Fischl, Horst Reschke und allen ausrichtenden Feuerwehren Hartkirchen, Aidenbach, München und Thyrnau für die Organisation und Unterstützung vor Ort.

Leider ist beim Wissenstest anzumerken, dass sich 25 Jugendgruppen nicht an den Abnahmen beteiligt haben.

Hier mein Appell an die verantwortlichen Jugendwarte und Kommandanten: Nutzt die Wissenstestabnahmen als Ausbildungsnachweis, bei den Ergebnissen könnt ihr sehen wie der Ausbildungsstand Eurer Jugendlichen ist.

Vor allem denkt an den alten aber auch heute noch gültigen Spruch:

„Nur wer die Jugend hat, hat die Zukunft“

Hier die Zusammenstellung der einzelnen abgelegten Stufe:



**Kreisbrandinspektion
des Landkreises Passau**

**Wissenstest
2016**

Nr.	Feuerwehr KBI Bereich	Bronze	Silber	Gold	Urkunde	Gesamt
1	Süd	51	51	48	50	200
2	West	69	62	37	36	204
3	Nord	66	49	49	41	205
4	Ost	61	76	83	38	258
5	Gast	59	33	6	6	104
	Gesamt	306	271	223	171	971

3. Wissenstest Oberösterreich



Um den jahrelangen sehr guten und kameradschaftlichen Kontakt mit unseren oberösterreichischen Kameraden zu pflegen, ist es zur Tradition geworden, dass Jugendliche aus dem Landkreis Passau zum Wissenstest nach Esternberg, Bezirk Schärding und nach Rohrbach, Bezirk Rohrbach reisen, wo sie sich an der Abnahme des österreichischen Wissenstestes beteiligen.

Der österreichische Wissenstest ist völlig anders als der bayerische aufgebaut, und fordert von den Jugendlichen und Betreuern ein hohes Maß an Disziplin und Einsatzbereitschaft etwas Neues zu lernen und dies auch erfolgreich umzusetzen. Leider wurde der Wissenstest im Bezirk Rohrbach auf Ende Oktober verschoben, somit ist eine Teilnahme unsererseits nur noch bedingt bzw. nichtmehr möglich! Mein besonderer Dank hier den Kameraden OBR Alfred Deschberger und HAW Robert Doregger aus dem Bezirk Schärding sowie OBR Josef Bröderbauer und HAW Manuela Krieg aus dem Bezirk Rohrbach für die freundliche Einladung, Aufnahme und Unterstützung bei den Abnahmen.

Teilnehmende Gruppen in Esternberg:

Salzweg, Rassberg, Ederlsdorf, Kellberg, Oberneureuth, Obernzell, Thyrnau, Gottsdorf, Wildenranna, Thalberg, Haarbach, Bad Griesbach, Neuburg am Inn, Vornbach am Inn und Söldenau

Teilnehmende Gruppen in Rohrbach

Breitenberg und Bad Griesbach

Abnahmeort	Bronze	Silber	Gold	Gesamt
Abnahme Esternberg	58	40	11	109
Abnahme Rohrbach	7	7	2	16
Gesamt:	65	77	13	125

Gesamtteilnehmer 2016: 125 Jugendliche

4. Jugendflamme



Die Jugendflamme erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Da die Abnahmen hauptsächlich von den Ortsfeuerwehren organisiert werden und wir hier auch weiterhin auf kleinere Veranstaltungen setzen, können wir bei den Abnahmen auf die Bedürfnisse der ausrichtenden Wehr eingehen und die Abnahme nur mit einer Jugendfeuerwehr oder gemeinsam mit mehreren Jugendfeuerwehren durchführen. So liegt es auch im Ermessen des Ausrichters wie die Veranstaltung aufgezogen wird.

Hier die Zusammenstellung der einzelnen abgelegten Stufe:

Abnahme	Stufe I	Stufe II	Stufe III	Gesamt
Landkreis Passau	237	79	29	345

Ich gratuliere nochmals allen Teilnehmern zur bestandenen Jugendflamme und freue mich auf weitere Abnahmen im Jahr 2017. Es wäre auch schön wenn sich noch weitere Jugendfeuerwehren an den Abnahmen beteiligen würden! Interessenten stimmen bitte mit Stephan Käser oder mit mir die Termine zur Abnahme ab.

5. Jugendübungen

Auch im Jahr 2016 wurden im Landkreis Passau traditionell wieder Einsatzübungen mit Feuerwehranwärtern durchgeführt. Die Vorbereitung und Leitung der Übungen hatten die örtlichen Jugendwarte, unterstützt von den Kommandanten, Maschinisten, Gruppenführern.

Neben vielen kleineren Übungen wurden auch wieder 12 Großübungen durchgeführt, an denen sich insgesamt ca. 620 Jugendliche beteiligt haben.

Bei allen Übungen, die von den Verantwortlichen gut geplant und vorbereitet waren, zeigten die Jugendlichen ihre Einsatzbereitschaft, und ihr Können im Feuerwehrdienst. Die Jugendübungen werden immer mehr zum Bestandteil der Jugendarbeit vor Ort, und lehren den Jugendlichen, unter Beachtung der UVV, den Umgang mit den Feuerwehrgerätschaften unter Einsatzbedingungen. Hierbei wird auch die Zusammenarbeit mit der aktiven Truppe geübt und die Jugendlichen Schritt für Schritt in den aktiven Dienst eingeführt.

Allerdings weise ich an dieser Stelle nochmals ausdrücklich darauf hin, dass bei den Übungen darauf geachtet werden muss, dass diese Jugendgerecht gestaltet werden und darauf geachtet werden muss was unsere Jugendlichen machen dürfen und was nicht!!!

6. Ehrungen



Besonderes Engagement und jahrelange intensive Jugendarbeit verdienen ein Äußeres Zeichen der Anerkennung.

Im Jahr 2016 konnten folgende Kameradinnen und Kameraden mit der Ehrennadel der Jugendfeuerwehr Bayern in Silber ausgezeichnet werden:

Katrin Kopschitz	FFW Kößlarn
Heinz Vogl	FFW München
Franz Eder	FFW Garham
Christa Schmid	FFW Garham
Anton Rauch	FFW Walchsing
Josef Käser	FFW Walchsing

Meine herzliche Gratulation zur Auszeichnung.

7. Lebendkicker des KVF Passau

Der Lebendkicker des KVF Passau erfreut sich steigender Beliebtheit. Der Lebendkicker wird uns bei allen Jugendgroßveranstaltungen der Landkreisjugendfeuerwehr Passau wie BJLAZ, DJLS und Jugendlager begleiten. Der Lebendkicker steht auch allen Feuerwehren des Landkreises Passau für ihre Veranstaltungen zur Verfügung.

Buchungen bitte telefonisch oder per Mail an den Kreisjugendwart!

Ich danke der FFW Straßkirchen für die Betreuung des Lebendkickers!

8. Tätigkeitsbericht des KJW für das Jahr 2016

Im Laufe des Jahres habe ich als Kreis- und Bezirksjugendwart und Stephan Käser als Stellv. in beiden Ämtern an 315 Veranstaltungen, wie Wissenstest, Jugendtage, Jugendübungen, Dienstversammlungen, Besprechungen, aber natürlich auch Verleihungen und Festen teilgenommen.

9. Dank an meine Unterstützer

Mein Dank gilt Herrn Kreisbrandrat Josef Ascher, Kreisverbandsvorsitzenden Alois Fischl, den KBI's Högl, Walch und Reschke, der Fachgruppe Jugend des Kreisfeuerwehrverbandes Passau, den gewählten Vertreter der Jugendwartinnen und Jugendwarte Alexander Schätzl, den 1er KBM's und allen, die mich das ganze Jahr über bei dieser Interessanten, vielfältigen und nicht immer ganz leichten Aufgabe unterstützt haben.

Ein **besonderer Dank** gilt meinen Stellvertreter als Kreis und Bezirksjugendwart Stephan Käser der mich jederzeit bei Terminüberschneidungen vertritt.

Die Jugendfeuerwehren des Landkreises Passau:

Eine starke Truppe !!!